

PRESSEMELDUNG

SPD Aichach-Friedberg: Schulen im Landkreis müssen endlich modernisiert werden!

Zu dem Zustand der Schulen im Landkreis zieht der SPD-Landratskandidat Andreas Santa eine ernüchternde Bilanz: "Nach dem Besuch vieler weiterführender Schulen im Landkreis komme ich zu dem Ergebnis, dass hier dringend etwas getan werden muss!"

Energetische Sanierung:

Der bauliche Zustand der Schulen entspricht in vielen Bereichen nicht mehr dem aktuell zu erwartenden Stand. Einige Gebäude müssen dringend saniert werden, um sie erhalten zu können, und um eine nachhaltige energetische Versorgung gewährleisten zu können. Lehrer wie Schüler klagen im Winter über zum Teil sehr kalte, aber auch überheizte Klassenzimmer. "Es kann nicht angehen, dass Schüler in dicken Jacken Mathe lernen müssen oder eine Schulaufgabe schreiben sollen", betont der Landratskandidat. Undichte Fenster machen es den Hausmeistern in manchen Schulen schwer, die Temperaturen in den Klassenräumen auf einem angenehmen Wert zu halten. Dies führt wiederum zu schnell überhitzten Räumen.

Medientechnische Ausstattung:

Auch eine gute medientechnische Ausstattung ist für Santa heutzutage Grundvoraussetzung für guten und zeitgemäßen Unterricht: "Die Zeit in manchen Klassenzimmern und Fachräumen scheint seit einigen Jahren still zu stehen." Beamer und Kameras sind teilweise nicht vorhanden oder von einer so schlechten Qualität, dass die Lehrer bei Sonnenschein oder hellen Verhältnissen die Projektoren nur eingeschränkt verwenden können. Zusätzliche Geräte wie Tablet, iPads oder andere Endgeräte der Lehrer und Schüler für Präsentationen oder ähnlichem lassen sich in einigen Räumlichkeiten nicht mit der vorhandenen IT-Ausstattung koppeln. "Schulen muss man in diesem Bereich als mittelständische Unternehmen ansehen. Kein Unternehmer würde seine Technik so veralten lassen. Das hat nicht zuletzt auch etwas mit einer positiven Wertschätzung der Schüler und Lehrer zu tun."

Nicht zuletzt fordert der Freistatt über den "Lehrplan-Plus" von der Schule ein medienpädagogisches Konzept, das mit der heutige Ausstattung aber noch lange nicht überall umgesetzt werden könnte. Dieses Konzept sollte in diesem Jahr fertiggestellt sein und wird vom Ministerialbeauftragten überprüft.

"Viele Lehrer kaufen sich von Ihrem Gehalt Endgeräte wie Laptops oder iPads um einen modernen Unterricht gestalten zu können. Das würde man von einem anderen Mitarbeiter einer Behörde oder Firma nie erwarten! Wenn dann so ein Gerät im Dienst kaputt geht,

werden die Lehrerinnen und Lehrer noch dazu im Regen stehen gelassen. Wir fordern daher eine öffentlich finanzierte Ausstattung der Schulen und der Lehrer wie wir sie in anderen Bereichen der öffentlichen Verwaltung als selbstverständlich ansehen", erklärt Andreas Santa.

Sandra Lederer, SPD-Kreisvorsitzende, ergänzt: "Zudem ist es besonders wichtig, die Schüler frühzeitig an moderne Technik heranzuführen und ihnen den richtigen Umgang damit zu vermitteln. So sind sie frühzeitig über Risiken und Gefahren aufgeklärt, aber gleichzeitig bestens auf das Berufsleben vorbereitet."